

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Theoretische Industrieökonomik 1		12-M-TI1-132-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Industrieökonomik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Theory of Industrial Organization:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Monopolistische Preisbildung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nichtlineare Preissetzung und die Mechanismus-Design-Theorie</li> <li>- Dynamische Preissetzung: Erfahrungsgüter, dauerhafte Güter</li> </ul> </li> <li>2. Oligopolistische Preisbildung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Statische Preis- und Mengenwettbewerb in homogenen und differenzierten Gütermärkten</li> <li>- Komparative Statik</li> <li>- Marktstruktur im Gleichgewicht</li> </ul> </li> <li>3. Dynamisches Wettbewerb in Oligopolmärkten <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wiederholte Spiele und Kollusion</li> <li>- Markov perfektes Gleichgewicht und dynamische Wettbewerbsmodelle</li> </ul> </li> <li>4. Strategisches Verhalten eines etablierten Unternehmens <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eintrittsabschreckung und Prädation</li> <li>- Signaling und Reputation</li> </ul> </li> <li>5. Auktionen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zweitpreisauktionen</li> <li>- Erstpreisauktionen</li> </ul> </li> <li>6. Werbung und Produktdesign</li> </ol> <p>Das Modul wird auf Englisch gehalten.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls werden die Studierenden ein Verständnis für fortgeschrittene theoretische Modelle des Wettbewerbs in Oligopolmärkten sowie erweiterte Preissetzungsstrategien in einem Monopol erwerben. Sie werden die Voraussetzungen lernen, unter denen die Vorhersagen dieser Modelle gültig sind. Weiterhin werden sie mit den Anwendungen von fortgeschrittenen spieltheoretischen Werkzeugen vertraut, wie zum Beispiel dynamische Wettbewerbsmodelle und Auktionstheorie, um die strategischen Interaktionen zwischen Unternehmen zu untersuchen. Umfassende Übungsaufgaben werden den Studierenden helfen, die in den Vorlesungen besprochenen Methoden auf relevante Probleme aus der Praxis anzuwenden. Die Studierende werden in der Lage sein, wissenschaftliche Artikel über die relevanten Themen lesen zu können, die Stärken und die Schwächen der Ansätze solcher Artikel einzuschätzen, diese Artikel zu kommentieren und mögliche Erweiterungen vorzuschlagen.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 60-90 Min.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) bei mathematisch-methodischen Fragestellungen oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) und mündliche Prüfung (ca. 15 Min.), Gewichtung 2:1 oder d) Fallstudien, Projektbericht o.ä. (ca. 10 S.) und Präsentation (ca. 15 Min.), Gewichtung 2:1 oder e) Präsentation (ca. 30-45 Min.), Einzel- oder Gruppenpräsentationen möglich Prüfungssprache: Deutsch, Englisch</p>		



**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Bezug zur LPO I**

--

**Verwendung des Moduls in Studienfächern**

Master (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2013)  
Master (1 Hauptfach) Business Management (2013)  
Master (1 Hauptfach) Economics (2013)